

# Ergebnisprotokoll

Gemeinderat, 19.11.2018, GR/2018/025

- öffentlich -

---

## 1 Bürger fragen

**Beratungsergebnis:** zur Kenntnis genommen

---

## 2 Verpflichtung von Herrn Bürgermeister Achim Gaus: Festlegung des Rahmens und Wahl eines Gemeinderatsmitglieds (und eines/r Stellvertreters/in), das dessen Verpflichtung vornimmt

**Beratungsergebnis:** einstimmig beschlossen

### **Beschluss**

Der Gemeinderat fasst folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Die Verpflichtung von Herrn Bürgermeister Achim Gaus findet im Rahmen einer außerplanmäßigen öffentlichen Gemeinderatssitzung am 15.01.2019 in der Erlenbachhalle mit geladenen Gästen und Bürgern statt.
  2. Die Verpflichtung des neuen Bürgermeisters soll vornehmen:  
Herr Stadtrat Hans Seemann  
Stellvertretung: Herr Stadtrat August Weber
- 

## 3 Rechnungsabschluss und Feststellung der Haushaltsrechnung 2016

**Beratungsergebnis:** einstimmig beschlossen

### **Beschluss**

Der Gemeinderat fasst folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Dem Rechenschaftsbericht mit Anhang und Anlagen wird zugestimmt.
2. Auf Grund § 95b Abs. 2 Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) stellt der Verwaltungsausschuss am 06.11.2018 (Vorberatung) und der Gemeinderat am 19.11.2018 die Jahresrechnung 2016 der Stadt Erbach mit folgenden Werten fest:

<b>1.</b>	<b>Ergebnisrechnung</b>	<b>€</b>
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	27.800.025,81
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	26.150.154,26-
1.3	<b>Ordentliches Ergebnis</b> (Saldo aus 1.1 und 1.2)	<b>1.649.871,55</b>
1.4	Außerordentliche Erträge	58.755,71
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	708,00-
1.6	<b>Sonderergebnis</b> (Saldo aus 1.4 und 1.5)	<b>58.047,71</b>
1.7	<b>Gesamtergebnis</b> (Summe aus 1.3 und 1.6)	<b>1.707.919,26</b>
<b>2.</b>	<b>Finanzrechnung</b>	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.784.736,58
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.698.321,25-
2.3	<b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (2.1 – 2.2)</b>	<b>4.086.415,33</b>
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.064.283,82
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.158.964,35-
2.6	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit</b> (Saldo aus 2.4 und 2.5)	<b>5.094.680,53-</b>
2.7	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b> (Saldo aus 2.3 und 2.6)	<b>1.008.265,20-</b>
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	147.091,23
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	40.903,36-
2.10	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit</b> (Saldo aus 2.8 und 2.9)	<b>106.187,87</b>
2.11	<b>Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres</b> (Saldo aus 2.7 und 2.10)	<b>902.077,33-</b>
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	5.711,72-
2.13	<b>Anfangsbestand an Zahlungsmitteln</b>	<b>9.494.235,74</b>
2.14	<b>Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln</b> (Saldo aus 2.11 und 2.12)	<b>907.789,05-</b>
2.15	<b>Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres</b> (Saldo aus 2.13 und 2.14)	<b>8.586.446,69</b>
<b>3.</b>	<b>Bilanz</b>	<b>€</b>

3.1	Immaterielles Vermögen	20.307,66
3.2	Sachvermögen	93.579.945,12
3.3	Finanzvermögen	14.071.480,99
3.4	Abgrenzungsposten	1.318.553,88
3.5	Nettoposition	0
3.6	<b>Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)</b>	<b>108.990.287,65</b>
3.7	Basiskapital	78.406.124,78
3.8	Rücklagen	1.707.919,26
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0
3.10	Sonderposten	27.165.712,61
3.11	Rückstellungen	25.772,42
3.12	Verbindlichkeiten	615.632,70
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	1.069.125,88
3.14	<b>Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)</b>	<b>108.990.287,65</b>

---

#### **4 Quarzsandgrube Rainhauäcker - Hauptbetriebsplan für Fortbetrieb Beteiligung der Behörden - Stellungnahme der Stadt Erbach**

**Beratungsergebnis:   mehrheitlich beschlossen  
Ja 20 Nein 1**

#### **Beschluss**

Der Gemeinderat fasst bei 20 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme folgenden mehrheitlichen Beschluss:  
Der Weiterführung der Gewinnungsarbeiten innerhalb der ursprünglichen genehmigten Abbaugrenzen des abgelaufenen Rahmenbetriebsplans vom 18.01.1996 um längstens 6 Jahre bis zum 31.12.2025 wird zugestimmt.

Der Abbauberechtigte sollte jedoch darauf hingewiesen werden, dass der Abbau dann bis 21.12.2025 auch abgeschlossen sein sollte und einer darüber hinausgehenden Verlängerung von Seiten der Gemeinde gegebenenfalls nicht mehr zugestimmt würde. Ebenfalls sollte darauf hingewiesen werden, dass Maßnahmen zur Vermeidung von Straßenverschmutzungen zu treffen und etwaige Straßenverschmutzungen unmittelbar zu beseitigen sind. Des Weiteren sollte für die Rekultivierung ein zeitlicher Endtermin vereinbart werden.

---

**5 Bekanntgaben, Verschiedenes**

**Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen**

Stadt Erbach  
20.11.2018  
gez. Florian Ott